

Inhalt

HANS KÜNG: China – ein drittes religiöses Stromsystem	11
Zur Aussprache chinesischer Wörter	21
Zeittafel	23
<i>I. Die Religion des chinesischen Altertums</i>	<i>27</i>
1. JULIA CHING: Chinesische Perspektiven	29
Einleitung: Sind die Chinesen religiös?	29
Chinesische Zivilisation und Religion	31
Das alte China: Mythologie und Archäologie	33
Wahrsagung	36
Opfer	41
Schamanismus	46
Königtum	50
Der ekstatische Charakter der alten Religion	54
2. HANS KÜNG: Eine christliche Antwort	59
Die Permanenz archaischer Religion in der Volksreligion heute	60
Ahnenverehrung – aber wie?	63
Opferpraktiken: Prozesse der Verinnerlichung und Vergeistigung	66
Wahrsagung und die andere Dimension des Lebens	70

Was steckt hinter der Volksreligion?	73
Das Dilemma des Christentums angesichts der Volksreligion	78
Der Unterschied zwischen Schamane und Prophet . . .	81
Glaube oder Aberglaube?	83
Die Frage nach dem Humanum	86
<i>II. Der Konfuzianismus: Humanismus als Religion</i>	89
1. JULIA CHING: Chinesische Perspektiven	91
Einleitung: Der Aufstieg des Humanismus	91
Der Konfuzianismus – ein ethischer Humanismus . .	93
Menzius und Hsün-tzu	100
Der Konfuzianismus – eine »Staatsreligion«	103
Der Neo-Konfuzianismus als konfuzianisches Erbe	105
Der Konfuzianismus heute	109
Das moderne Dilemma	111
2. HANS KÜNG: Eine christliche Antwort	118
Konfuzianisches Erbe heute	118
Die transzendente Dimension	122
Dualität der Gottesnamen in der altchinesischen und altisraelitischen Religion	124
Die Rückfrage nach dem historischen Konfuzius	127
Gemeinsamkeiten zwischen Konfuzius und Jesus von Nazaret	131
Das Eigenprofil von Konfuzius und Jesus	134
Ein dritter Grundtypus von Religiosität	136
Das Humanum als Grundnorm einer Ethik der Weltreligionen	140
Der Mensch – von Natur gut oder böse?	142
Menschenliebe – Nächstenliebe – Feindesliebe	145
Eine Zukunft für den Konfuzianismus?	147
»Es sind 5000 Jahre alte Piktogramme«	151

<i>III. Taoistischer Naturalismus: Philosophie und Religion</i>	155
1. JULIA CHING: Chinesische Perspektiven	157
Einleitung: Was ist Taoismus?	157
Der Taoismus als Philosophie	158
Der Taoismus als Religion	164
Taoismus als Erlösungsreligion	173
Ist Taoismus auch Volksreligion?	180
Welche Bedeutung hat der Taoismus heute?	181
2. HANS KÜNG: Eine christliche Antwort	184
Eine vielschichtige Religion des Heiles	184
Heil – Heilung – Heilkunst	188
Erfahrungswissen in chinesischer und israelitischer Spruchweisheit	193
Protest gegen die Weisheit: in China – in Israel	194
Was ist das Tao: Weg oder Sein?	197
Tao = Gott?	199
Polarität in Gott: Licht und Dunkel?	201
Polarität im Tao: Yin und Yang?	203
Die klassische Synthese: Han-Orthodoxie und Patristik	206
Mittelalterliche Parallelen: Neo-Konfuzianismus und Scholastik	208
Die Provokation des Negativen in der Moderne	211
Tödliche Konfrontation	214
Durchkreuzte Weisheit	218

IV. Der Buddhismus: Eine fremde Religion in China 221

1. JULIA CHING: Chinesische Perspektiven 223

Einleitung: Die ethnischen und die missionarischen Religionen	223
Der Einzug des Buddhismus	225
Die Übersetzung der buddhistischen Schriften	227
Das Aufblühen buddhistischer Sekten	232
Das buddhistische Erbe	239
»Chinesische Religion« – eine oder drei?	243
Das Christentum – eine fremde Religion	245
Das dritte Flußsystem	249

2. HANS KÜNG: Eine christliche Antwort 252

Verpaßte Chancen – neue Möglichkeiten?	252
Modell 1: Äußerliche Angleichung	254
Modell 2: Synkretistische Vermischung	256
Modell 3: Komplementäre Ebenen	258
Modell 4: Missionarische Konfrontation	261
Modell 5: Kulturelle Überfremdung	265
Modell 6: Antimissionarische Reaktion	267
Modell 7: Kontextuelle Inkulturation	275
Eine chinesische Theologie für die Postmoderne	280
Problemfelder asiatischer Theologie	282
Schwerpunkte chinesischer Theologie: Gottes-, Christus-, Geistverständnis	285
Was der Westen vom östlichen Denken lernen kann	292

HANS KÜNG: Epilog 297

Religiöse Doppelbürgerschaft: eine Herausforderung an den Westen	297
Das Problem	297
Doppelbürgerschaft kulturell?	299

<i>Inhalt</i>	9
Doppelbürgerschaft ethisch?	301
Doppelbürgerschaft im Glauben?	303
Bibliographie	308
Dankesworte	313
Register	315